



Topplatzierungen im aktuellen CHE Ranking

Masterstudierende sehr zufrieden mit den Studienbedingungen an der Hochschule Aalen

11.12.2025 | Das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) hat seine neuesten Ergebnisse für Masterstudiengänge veröffentlicht. Von der Hochschule Aalen schnitten die Masterstudiengänge der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik in neun von zehn Bewertungskategorien im Spitzenbereich ab. Das Ranking bewertet deutschlandweite Masterangebote anhand quantitativer Indikatoren sowie Urteilen von Studierenden.

Die Aalener Studierenden sind sehr zufrieden mit den Studienbedingungen: In den Kategorien Allgemeine Studiensituation, Lehrangebot, Studienorganisation, Betreuung durch Lehrende, Unterstützung im Studium, Digitale Lehrelemente, Forschungsorientierung, Praxisorientierung der Lehre und Übergang zum Masterstudium platzierten sich die Studiengänge der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik im Spitzenbereich.

Prof. Dr. Markus Merkel, Dekan der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik, freut sich über die herausragenden Ergebnisse: „Mit unserer praxisorientierten Lehre, hochmodern ausgestatteten Laboren und innovativen Projekten vermitteln wir qualifiziertes Fachwissen auf sehr hohem Niveau. Davon profitiert insbesondere unser Forschungsmaster ‚Advanced Materials and Manufacturing‘ mit attraktiven Forschungs- und Entwicklungsprojekten. Auch international liegen wir auf sehr hohem Niveau, was sich in unseren wachsenden englischsprachigen Studienangeboten zeigt.“

Dass die Forschungsstärke der Hochschule Aalen auch bei den Studierenden ein großer Pluspunkt ist, spiegelt sich in den Ergebnissen wider. Denn im Studienbereich Werkstofftechnik / Materialwissenschaft haben die Studierenden im CHE Ranking die Forschungsorientierung besonders hervorgehoben. So ermöglichen zahlreiche Forschungsprojekte der Professorinnen und Professoren die Mitwirkung der Studierenden. Anwendungsorientierte Inhalte wie beispielsweise digitale Produktentwicklung, Machine Learning, Batterietechnologie, erneuerbare Energien, Lasermaterialbearbeitung, Additive Fertigung, KI-basierte Emotionserkennung, innovative Oberflächen- Antriebs- und Robotertechnik werden in Laboren und Projekten vermittelt. Auch nach-



haltige Materialien, kreislauffähigen Kunststoffe und der Leichtbau stehen im Fokus von Forschung und Lehre.

Die moderne technische Ausstattung schafft ideale Voraussetzungen für innovative Studien- und Forschungsprojekte, praxisnahe Lernerfahrungen und teamorientiertes Arbeiten. Zudem bietet das neue Promotionsrecht für Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) in Baden-Württemberg, das maßgeblich durch die Hochschule Aalen mitgestaltet wurde, talentierten Nachwuchsforschenden neue Perspektiven.

Auch im Bereich digitale Lehrelemente schneidet die Hochschule Aalen signifikant besser ab als der Mittelwert aller Hochschulen. „In den vergangenen Jahren haben wir viele innovative Lehr- und Lernformate entwickelt. Aktuell hält die Künstliche Intelligenz Einzug in die Hochschullehre und eröffnet bislang ungeahnte Möglichkeiten“, sagt Hochschulrektor Prof. Dr. Harald Riegel. Es sei wichtig, immer am Ball zu bleiben und mit einer zeitgemäßen Hochschullehre die Studierenden bestmöglich auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten. „Umso mehr freut es uns, dass dieses Engagement von unseren Studierenden anerkannt wird.“

Info: Eine Übersicht des kompletten Studienangebots der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik ist hier zu finden. Die Ergebnisse des CHE Rankings sind ab sofort hier abrufbar.